

Dienstag, 10. Mai 2005

WALDKAPPEL *aktuell*

Vermögensberater baut Energiesparhaus in Waldkappel

Siebzig Prozent weniger Energiekosten



Architekt
Thomas
Richwien
(links)
berät
Bauherr
Alexander
Frank von
A bis Z
und war
dabei, als
das
"Team
vom Bau"
(auf dem
Gerüst) in
10 Stun-
den am
Stück den
Rohbau
fertigstell-
ten.

Foto:
H. Wern-
hardt

Waldkappel (wer). Bürgermeister Peter Hillebrandt ließ es sich nicht nehmen, an Ort und Stelle zu staunen: Am frühen Morgen war noch nichts zu sehen gewesen und am Nachmittag war im Waldkappeler Baugebiet Am Hassel bereits ein Rohbau aus dem Boden gewachsen. Das hier erbaute Haus weist gleich mehrere Besonderheiten auf: Als vorgefertigter Holzständerbau wird es

in nur einem Tag errichtet. Das eingespielte und erfahrene Team der Firma Geiger aus Baden-Württemberg kam pünktlich um 6 Uhr morgens mit den Tiefladern voll Baumaterial an und konnte pünktlich um 16 Uhr Feierabend machen. Da war das Haus "richtfertig", wie der verantwortliche Architekt Thomas Richwien von "Bauwerk innovativ" aus Lengdenfeld stolz verkündete.

Bauherr des Drei-Liter-Holzhauses ist Alexander Frank, der in diesem Wohnhaus auch Büroräume der Deutschen Vermögensberatung zusätzlich mit zwei neu geschaffenen Arbeitsplätzen einrichten wird. Er fühlt sich in seiner Entscheidung, Vertrauen in ein zukunftsfähiges Konzept gelegt zu haben, bestätigt: "Ich freue mich, dass ich mich für dieses umweltfreundliche Konzept

entschieden habe." Die Technik des Drei-Liter-Hauses kommt ohne übliche Gas- oder Ölversorgung aus. Es ist optimal gedämmt. Eine Abluft-Wärmepumpe mit Wärmerückgewinnung, hier noch ergänzt durch einen Erdreich-Wärmetauscher, nutzt die von einer Lüftungsanlage abgesaugte Raumluft zur Erwärmung von Heiz- und Brauchwasser.

Die nachströmende Frischluft sorgt für sehr gute Luftqualität im Innern und verhindert die sonst bei Neubauten kritische Schimmelbildung. Die Investitionskosten dieser Bauweise liegen 5 bis 10 Prozent über denen eines Standardhauses nach EnEV (Energie-Einsparverordnung), armotisieren sich aber bei den gegenwärtigen Energiepreisen aufgrund des bis zu 70 Prozent geringeren Energieverbrauchs. Hinzu kommen diverse Fördermöglichkeiten.

"Der demografische Wandel lässt sich wohl nicht aufhalten", sagte Waldkappels Bürgermeister. Umso mehr befürworte er Konzepte, die die Lebensqualität in Waldkappel erhöhten.

Holzbau

Dachsanierung

Mischholzhaus

Dachdeckung

Sägewerk